



**MentorPro<sup>®</sup>**  
**Individualqualifizierung**  
**in Logoandragogik und Mentoring**  
**aufbauend auf der Sinntheorie von Viktor E. Frankl**  
**Programmbroschüre**

# MentorPro<sup>®</sup>-Senior

Individual-Qualifizierung in Logoandragogik und Mentoring für Fach- und Führungskräfte in Erwachsenenbildung, Seelsorge und Lehre

## Steckbrief

- \_ Exklusive Kombination aus Fachqualifizierung und Mentoringausbildung für Fach- und Führungskräfte in Lehre, Seelsorge und Bildung
  
- \_ Themenschwerpunkte:
  - Sinnzentrierte Erwachsenenbildung [Logoandragogik]  
[Logos = Sinn / Andragogik = Wissenschaft der Gestaltung von Bildungsprozessen erwachsener Menschen]
  - Mentoring  
[Entwicklungsprozess, in dem eine erfahrene Person einen anderen Menschen mit seinem Erfahrungswissen fördert und unterstützt]
  
- \_ 12 sechsstündige Module in 12 Monaten
  
- \_ Ausbildungsort: Die Fuggerstadt Augsburg – einer idealen Familienstadt mit Puppenkiste
  
- \_ MentorPro<sup>®</sup> - Markenausbildung auf der Basis der Sinntheorie von Professor Dr. Viktor E. Frankl
  
- \_ 72 Stunden Präsenzzeit plus Selbststudium – Gesamtzeit ca. 150 Stunden
  
- \_ lebensphasenorientiertes, praxisnahes, methodenübergreifendes Konzept – zertifiziert zum **Senior Mentor**
  
- \_ Live-Mentoring
  
- \_ umfangreicher Web-Support
  
- \_ Leitung: Dr. phil. Ralph Schlieper-Damrich, Dipl.-Kaufmann, Senior Mentor, vom Viktor Frankl Institut Wien akkreditierter Logotherapeut, Leiter der Augsburger Privatpraxis für sinnzentrierte Psychotherapie, Gründungsmitglied und Mitglied des ersten Präsidiums des Deutschen Bundesverbandes Coaching e.V. ↗ **DBVC**

***Wer sein eigenes Leben und das seiner Mitmenschen als sinnlos empfindet, der ist nicht nur unglücklich, sondern kaum lebensfähig.***

Albert Einstein

Sie sind tätig im weiten Bereich der Erwachsenenbildung, Training, Personalentwicklung, Schulwesen, Akademieleitung und an einer nachhaltigen, persönlichen Bereicherung Ihrer Lebens- und Arbeitsqualität interessiert? Sie wollen Ihr Spektrum beruflicher Fähigkeiten inhaltlich erweitern?

Sie suchen eine zeitlich flexible, unverkrampte, wissenschaftlich fundierte Zusatzausbildung, die auf einem klaren anthropologischen Fundament ruht, sich auf die Gestaltung von Bildungsprozessen erwachsener Menschen fokussiert, gleichermaßen Ihre eigene Persönlichkeitsentwicklung nicht vernachlässigt, in einem lebensfreundlichen Umfeld durchgeführt wird, fair kalkuliert und in seiner Dauer überschaubar ist und die Sie zugleich rüstet für die Ausformung einer neuen Rolle?

MentorPro® vereint diese Vorzüge.

Wir können beginnen. Herzlich Willkommen.

Dr. Ralph Schlieper-Damrich

## **Die Philosophie. Das Ziel. Die Struktur. Der Nutzen.**

Das Ziel des Ausbildungsprogramms MentorPro® ist die Kompetenzerweiterung im Umgang mit Anforderungen im beruflichen Alltag durch die Gestaltung sinnorientierter Kommunikationsformen, pädagogischer Interaktionen und lebensnaher Unterstützungsleistungen. Es basiert auf dem Gedankengut des Arztphilosophen, Psychologen und Sinntheoretikers Viktor E. Frankls.

Frankls Bild vom Menschen als einem Wesen, das stets nach Sinn strebt, überspannt die körperliche und die psychische Dimension des Menschen um die spezifisch humane geistige Dimension. Mit dem Geistigen, das mehr ist als Verstand und Intellekt, vermag der Mensch Stellung zu beziehen zu den Fragen, die das Leben ihm stellt.

Während nun die ‚Logotherapie‘ [die sinnzentrierte Psychotherapie] dem Menschen in Krisen und bei Belastungsereignissen wieder zu einem Sinn im Leben verhilft und die ‚Logopädagogik‘ dazu dient, Kinder und Jugendliche an die gewissenhafte, freie und verantwortliche Beantwortung von Lebensproblemen heranzuführen, adressiert die ‚Logoandragogik‘ die Arbeit mit erwachsenen Menschen, deren Verlangen nach sinnorientierter Begleitung in der heutigen durch Komplexität ausgezeichneten Welt stark zunimmt.

Mentoring als eine bewährte Gesprächsplattform, die in Unternehmen und sozialen Einrichtungen weithin bereits Bekanntheit genießt, bietet sich an, um mit diesem Sinnfokus hochwertig ausgestaltet zu werden.

Natürlich – wer logoandragogisch arbeiten möchte, kommt am Einverständnis nicht herum, den Menschen als nicht-determiniert, grundsätzlich frei und in eigener Verantwortung für die Gestaltung seines Lebens anzusehen. Wer dieses Selbstverständnis pflegt, wird die Sinnlehre Frankls als willkommene Bereicherung der eigenen Persönlichkeitsentwicklung schätzen lernen – sofern sie nicht ohnehin bereits bekannt ist.

Die berufsbegleitende Individual-Ausbildung in Logoandragogik und Mentoring befähigt Sie, zentrale Aspekte der Sinntheorie in Ihre Arbeit und Ihre bestehende Menschenkunde zu integrieren. Die neuen Kenntnisse ermöglichen es Ihnen, Beratungsgespräche als zertifizierter ‚Senior Mentor‘ mit einem soliden logoandragogischen und mentoringspezifischen Methodenfundament zu führen.

Die Ausbildung wird in zwölf intensiven Sequenzen mit je 6 Stunden Präsenzzeit innerhalb eines Jahres durchgeführt. Sie ist durchgängig eine Individualausbildung und kann daher gut auf dem aufbauen, was Sie bereits aus früheren Qualifizierungen als Wissensschatz mitbringen. Zwischen den Sequenzen können Sie sich zudem mit unserem umfangreichen, begleitenden Studienmaterial, das Ihnen auf unserer für Sie geschützten Webseite zur Verfügung steht, inspirieren.

## Ihr Gesprächs- und Ausbildungspartner.



### Dr. phil. Ralph Schlieper-Damrich

- \_ Studium der Wirtschaftswissenschaften, Soziologie und Sozialpsychologie
- \_ Promotion im Themenfeld ‚Krise – Sinn – Erwachsenenbildung – Viktor Frankl‘
- \_ Ausbildung zum Business Coach, zum Business Mentor, zum Senior Trainer, zum Unternehmenskulturberater
- \_ Vollausbildung zum Logotherapeuten – sinnzentrierte Psychotherapie nach Viktor E. Frankl – eigene Praxis

### Berufliche Stationen

- \_ Leiter Gesamtschulungsbereich – internationales Pharma-Großhandelsunternehmen
- \_ Seminarleiter Führungskräfte-Akademie – Internationaler Mischkonzern und größtes europäisches Familienunternehmen
- \_ Geschäftsführer Business School – Initiative der Bundesregierung und des Landes Nordrhein-Westfalen
- \_ Leiter des Bereiches Führungskräfte-, Kulturentwicklung und Coaching – Internationales Industrieunternehmen
- \_ Geschäftsführender Gesellschafter der Perspektivenwechsel GmbH Gesellschaft für Kulturentwicklung und Führungsberatung
- \_ **Geschäftsführender Gesellschafter der Schlieper.Damrich GbR**
- \_ Mitgründer des Deutschen Bundesverbandes Coaching und Mitglied des ersten Präsidiums des DBVC

## **Inhalte.**

### **Sequenz 1: MENTORENROLLE – FALLARBEIT – KOMMUNIKATIONSBEDÜRFNISSE**

Wir sprechen über die Entwicklung des Mentorings und die Rolle des Mentors, über seine konzeptionelle Arbeitshaltung, die Do's & Dont's, arbeiten konkret mit einem ersten Fall und entwickeln so ein Gefühl für den ‚Mentoringkreislauf‘, die Klärung eines Mentoringauftrags und günstige ‚Einflugschneisen‘ in ein Mentoring. Erste Tools werden vorgestellt und erprobt. Das Prozesskommunikationsmodell wird vorgestellt und Ihre eigene Auswertung Ihrer persönlichen Kommunikationsbedürfnisse anhand des vor dieser Sequenz ausgefüllten Fragebogens reflektiert.

### **Sequenz 2: LOGOANDRAGOGIK – MENSCHENBILD – THESEN ZUR PERSON**

Das Menschenbild der Sinntheorie und ihr anthropologischer und philosophischer Hintergrund werden vorgestellt, wesentliche Begriffe werden eingeordnet und in einen pädagogischen Rahmen gerückt. Wir diskutieren die ‚10 Thesen zur Person‘ im Kontext der Erwachsenenpädagogik und reflektieren sie anhand eines Fallbeispiels aus der Beratung einer jungen Fachkraft. Der Begriff „Transzendenz“ wird anhand der entwicklungspsychologischen Erkenntnisse über die Lebensphasen des Menschen beleuchtet. Mit der Ermittlung Ihres persönlichen ‚Genius‘ – einem Verfahren aus der positiven Psychologie wird diese Sequenz abgerundet.

### **Sequenz 3: WERTE – PERSÖNLICHKEITSDIAGNOSTIK – FALLARBEIT**

Zu Beginn wieder ein Praxis-Fall – auf ihn schauen wir, um Frageformen im Mentoring und ihre mögliche Wirkung auszuloten. Dann erfahren Sie vieles über sich – unter Einsatz verschiedener im Mentoring bewährter Typologie-Verfahren. Ein wichtiger Theorie-Impuls folgt: Was sind Werte? Sie lernen unterschiedliche Wege kennen, das Wertesystem von Gesprächspartnern zu erfassen und zu reflektieren – und natürlich auch, dies selbst zu tun.

### **Sequenz 4: GEWISSEN – NOETISCHE ENTSCHEIDUNGEN – TROTZMACHT**

Das menschliche Sinnorgan – das Gewissen – wird aus sinntheoretischer Perspektive beleuchtet. Wir besprechen, wie Entscheidungen zu Gewissensentscheidungen werden und wie im Mentoring das Gewissen befragt wird, ohne dabei oberlehrerhaft aufzutreten. Die von Frankl ernsthaft wie humorvoll angesprochene ‚Trotzmacht des Geistes‘ wird hintergründig vorgestellt, ebenso Wege diskutiert, wie diese besondere Geisteskraft bei einem Mentee entzündet werden kann.

### **Sequenz 5: SINN – BEWUSSTHEIT – SELBSTKULTUR**

Der Mentor als Gesprächspartner für existenzielle Entscheidungen oder: Wie unterstützt ein Mentor in Sinnfindung und Gewissensbildung – in diesem Kontext diskutieren wir das Konstrukt ‚Bewusstheit‘ und den Unterschied zwischen Sinn und Zweck. Dazu erhalten Sie einen grundlegenden Einblick in ‚up to date‘-Theorien, wie z.B. die Integrale Theorie von Ken Wilber oder die Theorie U von Otto Scharmer. Und natürlich kommen wieder neue Tools in Ihren Erfahrungsrucksack.

### **Sequenz 6: STRESS – KONFLIKT – KRISE**

Ein paar Stunden Theorie und Erfahrungsaustausch braucht es, dann arbeiten Sie an Fallbeispielen aus Mentoringgesprächen. Und Sie erfahren alles Wichtige über das Zusammenspiel psychischer Systeme bei Belastungssituationen, über die ‚Psycho-Logik‘ der Krise und allerlei Neues über die Arbeit in Konfliktsystemen.

### **Sequenz 7: SYSTEM – MACHT – ANGST**

Die drei Begriffe werden in dieser Sequenz einzeln und im Lesezusammenhang ‚System macht Angst‘ betrachtet – ein im Mentoring häufig angesprochenes Themenfeld. Sie erhalten eine grundlegende Einführung in die ‚Gesetze von Systemen‘ und in die Wirkung, wenn diese Gesetze verletzt werden. Als wichtiger Einflussfaktor auf Systeme wird der Aspekt ‚Macht‘ integriert. Zudem besprechen wir die Grundformen der Angst, die Wahrnehmung von und den Umgang mit Angst. Im zweiten Teil der Sequenzen lernen Sie die Ergebnisse der Auswertung Ihrer eigenen Osnabrücker Persönlichkeitsdiagnostik von Prof. Julius Kuhl kennen.

### **Sequenz 8: LIVE MENTORING – PROZESSREFLEXION – EVALUATION**

In dieser Sequenz wird live gearbeitet – eruieren Sie mit einem Gast-Mentee eine akute Problemsituation aus dem Berufskontext und schlüpfen Sie in die Rolle des logoandragogisch arbeitenden Mentors. Das Gespräch wird videografiert, und Sie erhalten im Modul 9 dazu qualifiziertes Feedback. Die im Business Coaching bewährten Evaluationsmethoden zur Messung von Wirkung werden auf das Mentoring übertragen und Ihnen vorgestellt. Zum Ausklang des Tages stehen ‚zur Entspannung‘ neue Tools auf dem Programm.

### **Sequenz 9: WENDEPUNKTE – SELBSTZWEIFEL – KRISENPRÄVENTION**

Eine Filmdokumentation leitet die Sequenz ein und wir besprechen am konkreten Fall, wie Mentoring bei Wendepunkten im Leben unterstützen kann, welche Lebenskräfte [Resilienz, Geistigkeit, Glaube ...] es braucht, um existenzielle Wendungen zu meistern und wie Sie als Mentor einen Beitrag zur Krisenprävention leisten können.

### **Sequenz 10: VERSÖHNUNG – TRAGISCHE TRIAS – LEBENSFREUDESTÄRKUNG**

Als Arztphilosoph hat Frankl den Schwerpunkt auf die Themen Leid, Schuld und Tod gelegt. Wir besprechen die Transformation dieser ‚tragischen Trias‘ auf das Arbeitsfeld des Mentors und stellen dazu einen Baukasten an Tools zusammen, der es ermöglicht, auch heikle Themen deutlich wie respektvoll zu bearbeiten. Die Sequenz endet mit einem Diskurs über die Stärkung der Lebensfreude, einem vielleicht wider Erwarten durch Mentees selten angesprochenen Thema.

### **Sequenz 11: GESPRÄCHSFÜHRUNG**

Diese Sequenz dient der Reflexion und Nacharbeit an den bisherigen Themen. Der Rahmen eines logoandragogischen Spannungsbogens für einen Mentoringprozess wird vorgestellt und diskutiert. Die Psychohygiene des Mentors, sein Umgang mit Störungen im Mentoringprozess und die Gestaltung der Beendigung einer logoandragogischen Beratung werden thematisiert. Letzte Tools vervollständigen das Arbeitsrepertoire.

### **Sequenz 12: LIVE MENTORING - ZERTIFIZIERUNG**

Und wieder steht ein Live-Mentoring auf dem Programm. Diesmal erhalten Sie direkt vom Gast-Mentee Ihr Feedback und reflektieren so Ihr Vorgehen. Das Programm wird mit der Zertifizierung zum Senior Mentor abgeschlossen.

## Organisation. Kosten. Zertifikat.

Das Programm findet statt im Herzen Augsburgs.  
Alle Sequenzen werden durch Dr. Ralph Schlieper-Damrich durchgeführt.



Die Termine werden individuell von Modul zu Modul verabredet.

Die gesamte Ausbildung endet nach ca. 12 Monaten. Sie umfasst Präsenzmodule, eigenes Mentoring, Selbstreflexion, Web- und Literaturstudium.

Die Kosten betragen für dieses Ausbildungsprogramm je Modul € 450 zzgl. gesetzlicher MwSt., Getränke und Snacks sind inbegriffen, nicht jedoch zusätzliche Verpflegung und Übernachtung. [Hoteltipps auf unserer Webseite ganz oben unter ‚Anfahrt‘]. Ferner werden im Rahmen der Ausbildungssequenzen Kosten für die Auswertung von Diagnoseverfahren in Höhe von € 600 anfallen.

Das alle Inhalte dokumentierende MentorPro® Zertifikat „**Senior Mentor**“ erhalten Sie nach vollständig abgeschlossener Qualifizierung.

Hinweis: Die Ausbildung kann auch bei gleicher Terminplanung von zwei Personen wahrgenommen werden. Die Kosten für die zweite Person betragen 50% [eine Rechnungsteilung auf jeweils 75% ist ebenso möglich]. Die Auswertungskosten der Diagnosen reduzieren sich nicht.



## Ausbildungsleitung MentorPro®-Senior

**Dr. Ralph Schlieper-Damrich**

☒ Schlieper.Damrich GbR

Maximilianstr. 58  
D-86150 Augsburg

☎ 0049 (0) 821 99 85 90 85

🌐 [www.logoandragogik.de](http://www.logoandragogik.de)

✉ [team@logoandragogik.de](mailto:team@logoandragogik.de)

**MentorPro®**

Cover-Bild: © malajscy - Fotolia.com